

Ablauf der Haushalts- und Stellenplanberatungen

1 Ergebnis der Beratungen am 20.11.2023 und Entscheidungen über zurückgestellte Positionen

1.1 Antworten zu den am 20.11.2023 gestellten Fragen zu einzelnen Positionen der Veränderungslisten sind eingestellt

1.2 Beschlussfassung zu den zurückgestellten Positionen der Veränderungslisten

VÄL Ergebnisplan

Ziffer 1-2, 40, 41-48, 118, 122, 153-154, 162, 172, 187, 188, 191, 223-227

VÄL Finanzplan

Ziffer 32, 101

VÄL Stellenplan

Ziffer 71, 74-79, 80, 82, 87, 88, 92, 191, 206-216, 217-219, 238-239, 241-243, 361, 387

2 Beratung und Beschlussfassung der eingegangenen Anträge

2.1. Antrag der FDP-Fraktion zum Haushalt

1. *Personalkostendeckel 300 Mio. €*
2. *Sachkostenreduktion Papier, Büromaterial, Radverkehrskommunikation, Gutachten „öff. Toilette“*
3. *Schließung und Auffüllung Jahnplatztunnel zur Vermeidung von Folgekosten*
4. *Verzicht auf Einrichtung städtische Diamorphinpraxis*
5. *kommunale Steuern werden nicht erhöht*
6. *Erstellung eines Konzeptes Bielefelder Schuldenbremse*

7. Überprüfung aller Aufgaben, die auch von Dritten erbracht werden können.
8. Baustopp Martin-Niemöller-Gesamtschule
9. Reduktion unternehmerischer Risiken
Verkauf von Gesellschafteranteilen
10. Beschleunigung der Digitalisierung

2.2. Änderungsanträge der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90 die Grünen und der Fraktion Die Linke

1. Schließdienst Schulaußenanlagen
Position 118 der VÄ-Liste für den Ergebnisplan wird gestrichen
2. Hof Ramsbrock (Umweltbildung)
Position 162 der VÄ-Liste für den Ergebnisplan
Bereitstellung 30 T€ pro Jahr
3. Umsetzung 3. Nahverkehrsplan
Position 172 der VÄ-Liste für den Ergebnisplan
Konkretisierung von Maßnahmen / Mittelbereitstellung
4. Öffentliche Toilette
Position 187 der VÄ-Liste für den Ergebnisplan
Verzicht auf ein weiteres Gutachten zu Gunsten von Sofortmaßnahmen
5. LuF Sozialtransferaufwand
Position 191 der VÄ-Liste für den Ergebnisplan
Bereitstellung von jeweils 220 T€ für die Jahre 2024 bis 2027
2025 von je 10 T€

2.3. Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90 die Grünen und der Fraktion Die Linke

1. City-Management
Zuschuss an Bielefeld Marketing in 2024 und 2024 in Höhe von jeweils 100 T€
2. Musik- und Kunstschule, Volkshochschule
Erhöhung der Honorare freier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
3. Institutioneller Zuschuss Betrieb BAJ
Einmalige Mittelbereitstellung in 2024 = 160 T€

4. *Grundschulen stärken – Mehr Schulsozialarbeit
Ausweitung der Schulsozialarbeit an Grundschulen im
Umfang von 4,5 VZÄ*
5. *Schulentwicklungsplanung in Berufskollegs
Zusätzliches Budget in 2024 je Berufskolleg 10 T€
(insgesamt 60 T€), ab 2025 ff. je 5 T€ je Berufskolleg
(insgesamt 30 T€ jährlich)*
6. *Unterstützungsfonds für in Not geratene freie
Kulturbetriebe
Bereitstellung von 30 T€ jährlich ab dem Haushaltsjahr
2024*
7. *Fachkräftemangel im Pflegebereich
Bereitstellung von zusätzlichen Mittel im HP 2024 und
2025 von je 10 T€*
8. *Kita Träger entlasten
Senkung des Anteils für die Kita-Träger ab dem nächsten
Kita Jahr um 1,0 Mio. € pro Kita-Jahr*
9. *Diamorphinpraxis
Einmalige Mittelbereitstellung in 2024 in Höhe von 50 T€
für die weitere Planung des Baus der Praxis*
10. *Förderung Gemeinwohlökonomie
Mittelbereitstellung ab dem Haushalt 2024 ff. in Höhe von
jeweils 30 T€ für die Förderung von
Gemeinwohlökonomie.*

2.4 Antrag der CDU Fraktion

1. **Sondernutzungsgebühren Außengastronomie**
Gebührenverzicht in 2024
2. **Open Innovation City**
Ausstattung mit zwei Stellen bleibt beibehalten
3. **Kommunaler Ordnungsdienst**
Der KOD wird – wie ursprünglich geplant – mit elf neuen
Stellen ausgestattet
4. **Gemeinnützige Lebensmittelausgabestellen**
Prüfauftrag, die Abfallgebühr und die Entsorgungsgebühr
für lebensmittelabfälle durch die Stadt zu übernehmen.
5. **Aufgabenkritisches Verfahren**
Ziel: Abbau von 100 Stellen bis zum 31.12.2026
6. **Stadtbezirksmanagement Bezirksamt Heepen**

- Prüfauftrag: Erhöhung des Personalansatzes um 1,0 VZÄ
7. Ankauf von Gewerbeflächen
Mittelbereitstellung von 3,0 Mio. € pro Jahr bis zur Kommunalwahl
 8. Freiwillige Leistungen
Auftrag an die Verwaltung, die freiwilligen Leistungen und die dem Grunde aber nicht der Höhe nach pflichtigen Leistungen zu den HP Beratungen 2025 aufzulisten und alle drei Jahre zu aktualisieren.
 9. Tarifbeschäftigte

3 Beschlussfassung zum Haushalts- und Stellenplan 2024

Die Beschlüsse zu Punkt 3.1 bis 3.5 erfolgen unter Einbeziehung aller gestern und heute beschlossenen Veränderungen sowie aller systemtechnisch noch erforderlichen Ab- und Verrechnungsläufe.

3.1 Beschlussfassung zu den Zielen und Kennzahlen im Haushaltsplan 2024 mit den Plandaten bis 2027

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat, die Ziele und Kennzahlen im Haushaltsplan 2024 mit den Plandaten bis 2027 zu beschließen.

3.2 Beschlussfassung zum Stellenplan 2024

Der Finanz- und Personalausschuss hat den Stellenplan 2024 in seinen Sitzungen am 20. und 21.11.2023 auf der Grundlage

1. der Ratsvorlage für die Sitzung am 10.08.2023, Drucks.-Nr. 6337/2020-2025, und
2. der Veränderungsliste nach bestätigtem Verwaltungsentwurf 2024 sowie der Gesamtveränderungsliste zum Stellenplan 2024 (beide Stand 20.11.2023) beraten.

Er empfiehlt dem Rat, den Stellenplan 2024 auf dieser Grundlage unter Berücksichtigung der am 20. und 21.11.2023 beschlossenen Änderungen zu verabschieden.

3.3 Beschlussfassung zum Ergebnisplan 2024 mit den Plandaten bis 2027

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat, den Ergebnisplan 2024 mit den Plandaten bis 2027 zu beschließen.

3.4 Beschlussfassung zum Finanzplan 2024 mit den Plandaten bis 2027

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat, den Finanzplan 2024 mit den Plandaten bis 2027 zu beschließen.

3.5 Beschluss der Haushaltssatzung 2024

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat, die Haushaltssatzung 2024 zu beschließen.